

# Zukunft. Werte. Europa

Die Europäische Wertestudie 1990–2010: Österreich im Vergleich

Bearbeitet von  
Regina Polak

1. Auflage 2011. Taschenbuch. 341 S. Paperback

ISBN 978 3 205 78732 7

Format (B x L): 17 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > Philosophie, Wissenschaftstheorie, Informationswissenschaft >](#)  
[Wissenschaft und Gesellschaft | Kulturstudien > Kulturwissenschaften: Allgemeines](#)  
[und Interdisziplinäres](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## Inhaltsverzeichnis

*Regina Polak*

Einleitung . . . . .	9
1. Hintergrund . . . . .	9
2. Ziel . . . . .	10
3. Aktualität . . . . .	11
4. Forschungsfragen und Methoden . . . . .	13
5. Aufbau des Buches . . . . .	14
6. Grenzen der EVS . . . . .	17
7. Religion wird wichtiger . . . . .	18
8. Dank . . . . .	18

## Grundlagen

*Regina Polak*

Grundlagenfragen und Situierung des Diskurses . . . . .	23
1. Ziel und Fragestellungen . . . . .	23
2. Wie ist der Wertebegriff wissenschaftlich verantwortbar? . . . . .	23
3. Wie ist der Wertewandel in Europa zu interpretieren? . . . . .	39
4. In welchem Kontext findet die Wertetransformation in Europa statt? . . . . .	48
5. Welchen Beitrag leistet der empirische Überblick über die Werte in Europa zum Diskurs um die europäischen Werte? . . . . .	55

*Christof Mandry*

Werte und Religion im Europäischen Wertediskurs . . . . .	63
1. Unterscheidung zwischen Werttheorien und einer Wertesemantik . . . . .	63
2. Aktuelle Theorien ethischer Werte . . . . .	66
3. Die Frage nach europäischen Werten und ihre Probleme . . . . .	71
4. Zukunftsherausforderung Pluralität – Pluralismus als Wert . . . . .	74

*Wil Arts/Loek Halman*

Value Research and Transformation in Europe . . . . .	79
1. Introduction . . . . .	79

2. Modernization theory . . . . .	80
3. Institutionalism . . . . .	83
4. Mapping European Value Patterns . . . . .	85
5. The basic value patterns of Austrians in a comparative and longitudinal perspective . . . . .	88
6. Conclusion and discussion . . . . .	95

### **Empirischer Überblick**

*Elisabeth Kropf/Erich Lehner*

Nach der Familie kommt die Familie: Lebens- und Partnerschaftsformen in Europa . . . . .	103
1. Einleitung und Fragestellungen . . . . .	103
2. Familie in Österreich und Europa: Auf hohem Niveau konstant und zugleich im Wandel . . . . .	106
3. Die Ehe – eine auf hohem Niveau konstante Lebensform in Europa . . . . .	119
4. Unkonventionelle Lebensgemeinschaften in Österreich und Europa . . . . .	128
5. Zusammenfassung . . . . .	133

*Claudia Scheid/Katharina Renner*

Leistungsethik in der Transformation: Die Bedeutung der Arbeit . . . . .	137
1. Aufbau des Beitrages . . . . .	137
2. Deskriptiver Ein- und Überblick über Entwicklungen in Europa . . . . .	137
3. Diskussion der Ergebnisse im Rahmen der Theorie der Leistungsethik . . . . .	147
4. Prognosen: Die Identifizierten, die Abgehängten und die Avantgardisten . . . . .	159

*Sieglinde Rosenberger/Gilg Seeber*

Kritische Einstellungen: BürgerInnen zu Demokratie, Politik, Migration . . . . .	165
1. Einleitung . . . . .	165
2. Daten und Methoden . . . . .	167
3. Erodierende Unterstützung für Demokratie . . . . .	168
4. Hohes politisches Interesse und niedrige Partizipation . . . . .	173
5. Politisches Vertrauen am Tiefpunkt? . . . . .	176
6. ÖsterreicherInnen am liebsten unter sich? . . . . .	179
7. Schlussfolgerungen und Herausforderungen . . . . .	186

**Inhaltsverzeichnis**

7

*Regina Polak/Christoph Schachinger*

Stabil in Veränderung: Konfessionsnahe Religiosität in Europa . . . . .	191
1. Einleitung . . . . .	191
2. Langzeit-Entwicklungen: Länderspezifisch verschiedene, aber stabile Religiosität . . . . .	196
3. Zusammenhänge: Religiöse Dimensionen und konfessionsnahe (neue?) Religiosität . . . . .	203
4. Religiöse Typologie . . . . .	208
5. Sozial, aber unpolitisch . . . . .	211
6. Und die Zukunft? . . . . .	212

**Vertiefungen**
*Jens S. Dangschat*

(Groß-)Städte in der Wertelandschaft . . . . .	223
1. Stadt und Land – ein Kontinuum der Moderne und der Interpretationen . . . . .	223
2. Die Analyse nach Gemeindegrößenklassen – ein Kompromiss mit weit reichender Bedeutung . . . . .	227
3. Thesen . . . . .	230
4. Stadt-Land-Gegensätze der Wertemuster in Österreich . . . . .	233
5. Wien im europäischen Vergleich . . . . .	238
6. Zusammenfassung . . . . .	247

*Birgit Pfau-Effinger*

Familienkulturelle Modelle zu Geschlechterrollen und Kinderbetreuung . . . . .	253
1. Einleitung . . . . .	253
2. Theoretischer Rahmen: Der theoretische Ansatz der Geschlechterkultur . . . . .	254
3. Zur praktischen Relevanz kultureller Familienleitbilder . . . . .	255
4. Historischer Wandel der Familie im Kontext differenzierender kultureller Familienmodelle . . . . .	256
5. Methodologischer Ansatz . . . . .	262
6. Einstellungen zur Gleichstellung und zur Familie in Österreich im europäischen Kontext . . . . .	265
7. Österreich im Vergleich – und in Zukunft . . . . .	276

*Bernhard Perchinig/Tobias Troger*

Migrationshintergrund als Differenzkategorie . . . . .	283
--	-----

1. Vorwort der Herausgeberin . . . . .	283
2. Einleitung . . . . .	284
3. Sozialwissenschaftliche Kategoriebildung und Differenzordnungen . . . . .	285
4. Der Bedeutungsverlust der Differenzordnung Staatsbürgerschaft . . . . .	289
5. Die Erfindung des Migrationshintergrunds . . . . .	295
6. Rassismus des Migrationshintergrunds? . . . . .	302
7. Zur Empirie des „Migrationshintergrunds“ . . . . .	304
8. Schlussfolgerungen . . . . .	315

### Perspektiven

*Regina Polak/Dominik Gnirs*

Zukunft.Werte.Europa: Zusammenfassung und Perspektiven . . . . .	323
Verzeichnis der Grafiken . . . . .	333
Tabellenverzeichnis . . . . .	335
Herausgeberin und AutorInnen . . . . .	339